



AXIS Site Designer

Benutzerhandbuch

Inhalt

Neuigkeiten.....	4
Mai – Juni 2025.....	4
Informationen über AXIS Site Designer.....	5
Kriterien	6
Erste Schritte mit AXIS Site Designer	7
Ein MyAxis-Konto einrichten	7
Projekt erstellen.....	7
Ihrem Projekt Geräte hinzufügen	7
Geräte in der Lageplanansicht hinzufügen.....	7
Geräte zu einer Liste hinzufügen.....	8
Aufzeichnungs- und Netzwerk-Geräte hinzufügen.....	9
Ihre Projekte verwalten.....	10
Ihre Projekte zu Ordnern hinzufügen	10
Projekt duplizieren	10
Projekt exportieren.....	10
Projekt als Datei exportieren	11
Projekteinstellungen in ein VMS exportieren.....	11
Projekt importieren.....	11
Zwei Projekte zusammenführen	11
Projekt archivieren	12
Mit Lageplänen arbeiten	12
Lagepläne verwenden.....	12
Tastaturkürzel verwenden.....	13
Geräte hinzufügen	15
Eine Gruppe von Geräten hinzufügen	19
Zubehör hinzufügen	20
Anwendungen hinzufügen.....	20
Systemzubehör hinzufügen	21
Generische Kameras hinzufügen	21
Weitere Artikel hinzufügen.....	21
Szenarien und Zeitpläne verwalten	22
Neues Szenario erstellen	22
Szenario bearbeiten.....	22
Neues Standardszenario festlegen.....	23
Szenario kopieren.....	24
Neuen Zeitplan erstellen	25
Zeitplan bearbeiten	25
Zipstream- und Speicherzeit einstellen.....	26
Szenario oder Zeitplan löschen	27
Berichte und Dokumentation verwalten	29
Angebot erstellen.....	29
Bestellliste (BOM) erstellen	29
Projektpreise anfordern	29
Einen Bericht über Leistungsaufnahme und Bandbreite erstellen	30
Installationsbericht erstellen	30
Systementwurf erstellen	31
Dokumentation herunterladen	31
Mehr erfahren	32
Lokale Projekte.....	32
Geräteauswahl.....	32
Bandbreite, Aufzeichnung und Speicherung	33
Schätzwerte der Bandbreite.....	33
Szenarien.....	33

Aufzeichnung und Speicherung.....	35
Gesamtbetriebskostenbericht	37
TCO-Simulator	37
Vergleich	38
Fehlerbehebung.....	39
Archiv freigeben	40
Januar - März 2025.....	40
April 2025	40

Neuigkeiten

Hier finden Sie Informationen über die neuesten Aktualisierungen von AXIS Site Designer. Wenn Sie sich für frühere Aktualisierungen interessieren, rufen Sie die Seite auf.

Mai – Juni 2025

- Sie können jetzt Ordner hinzufügen, um Ihre Projekte zu organisieren. Weitere Informationen finden Sie unter [.](#)
- Wir haben eine neue Berichtart hinzugefügt. Der Bericht über die Gesamtbetriebskosten (total cost of ownership, TCO) enthält einen Simulator für TCO-Berechnungen. Er berücksichtigt die Kosten für Kameras und Server ebenso wie für Energie- und Speicherbedarf. Außerdem können Sie Ihre Axis Lösung mit einer anderen Lösung vergleichen und sich einen Überblick über Ihre voraussichtlichen Einsparungen verschaffen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [.](#)
- Es ist jetzt möglich, die Liste der Geräte in der Kartenansicht zu sortieren.



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

Dieses Video gibt einen kurzen Überblick über die AXIS Site Designer Updates in den letzten Versionen.

Informationen über AXIS Site Designer

Mit AXIS Site Designer können Sie effizient ein System planen und projektieren, das Ihren Anforderungen entspricht. Nutzen Sie das Tool, um die richtigen Produkte zu finden, sie auf einem Lageplan oder einem Grundriss des Einsatzorts zu platzieren und ihre Abdeckung zu visualisieren. Auf der Grundlage Ihrer Auswahl schätzt das Tool die Anforderungen an Stromversorgung, Bandbreite und Speicherplatz und schlägt eine geeignete Aufzeichnungs- und Netzwerklösung vor. Außerdem können Sie Angebote erstellen, eine umfassende Bestellliste generieren und Installateuren wertvolle Informationen zur Verfügung stellen, z. B. Hinweise zum Einsatzort und Empfehlungen.

Um das Tool kennenzulernen, gehen Sie auf axis.com/support/tools/axis-site-designer und starten Sie AXIS Site Designer.

Kriterien

Unterstützte Browser

AXIS Site Designer ist eine Web-Anwendung und ist mit den neuesten Versionen der meisten gängigen Webbrower kompatibel. Sie können sowohl von Windows, macOS als auch von den meisten Tablet-Geräten aus darauf zugreifen. Auf Mobiltelefonen wird das Tool nicht unterstützt.

Datenspeicher

Die Projekte, die Sie im AXIS Site Designer erstellen, werden lokal auf Ihrem Computer oder Tablet gespeichert, wobei der lokale Speicher Ihres Browsers verwendet wird. Beachten Sie, dass jeder Browser seinen eigenen Speicher besitzt. Wenn Sie also mit mehreren Browsern arbeiten, kann sich Ihre Projektliste unterscheiden.

Es wird empfohlen, dass Sie sich anmelden, um Ihre Projekte online zu synchronisieren und zu speichern. Wenn Sie sich anmelden, können Sie außerdem von mehreren Geräten und Browsern aus an Ihren Projekten arbeiten. Melden Sie sich mit Ihrem My Axis-Konto an.

Offline arbeiten

Sie können in AXIS Site Designer jederzeit offline über Ihren Webbrower arbeiten. Wenn Sie wieder online sind, werden Ihre Projekte mit den Servern von AXIS Site Designer synchronisiert. Wenn Sie es vorziehen, nur offline zu arbeiten, können Sie Projekte erstellen, die nur lokal verfügbar sind. Weitere Informationen finden Sie unter .

Erste Schritte mit AXIS Site Designer

Um schnell mit einer Projektierung in AXIS Site Designer beginnen zu können, empfehlen wir Ihnen, die folgenden Schritte zu befolgen:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
5. Erstellen Sie Berichte wie Angebote oder Bestelllisten. Weitere Informationen finden Sie unter .

Ein MyAxis-Konto einrichten

1. Ein My Axis-Konto wird unter axis.com/my-axis/login eingerichtet.
2. Wählen Sie eine der Multi-Faktor-Authentifizierungsmethoden (MFA) **Authenticator App (TOTP)** oder **Email** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. MFA ist ein Sicherheitssystem, das eine weitere Verifizierungsebene hinzufügt, um die Identität des Benutzers sicherzustellen.

Projekt erstellen

1. Klicken Sie in AXIS Site Designer auf **Add project (Projekt hinzufügen)**. Damit Sie Ihr Projekt synchronisieren und speichern können, müssen Sie es zunächst auf der Seite **My Projects (Meine Projekte)** erstellen.
2. Geben Sie unter **Project overview (Projektübersicht)** Details wie den Namen des Projekts, den Nutzer und eventuelle Anmerkungen ein.
3. Klicken Sie auf  **Location (Standort)**, um den Standort des Projekts anzugeben.

Hinweis

Achten Sie darauf, das richtige Land bzw. die richtige Region unter **Country or region where the project will be installed (Land oder Region, in dem/der das Projekt umgesetzt werden soll)** auszuwählen. Die Angabe in diesem Feld wirkt sich auf die Artikelnummern aus, die dem Angebot und der Bestelliste hinzugefügt werden.

4. Klicken Sie auf  **Settings (Einstellungen)**, um die Installationshöhe, die von Ihnen bevorzugten regionalen Einheiten, die Temperaturskala und die Basis für den voraussichtlichen Stromverbrauch zu festzulegen.
5. Information zum Ändern bestehender oder Hinzufügen neuer **Szenarien** für Ihr Projekt erhalten Sie unter . Die Einstellungen für das Szenario helfen bei der Abschätzung des Speicher- und Bandbreitenbedarfs der Kameras in Ihrem Projekt.
6. Kameras und andere Geräte zu Ihrem Projekt hinzufügen können Sie auf den Seiten **Maps (Lagepläne)** und **Devices (Geräte)**. Weitere Informationen finden Sie unter .

Ihrem Projekt Geräte hinzufügen

Es gibt zwei Möglichkeiten, Geräte zu Ihrem Projekt hinzuzufügen. Wenn Ihnen ein Grundriss zur Verfügung steht, empfehlen wir Ihnen, diesen in die Lageplanansicht des Tools zu importieren und Geräte direkt zu Ihrem Plan hinzuzufügen. Sie können auch alle benötigten Geräte zu einer Liste hinzufügen, um sie später im Grundriss zu platzieren.

Geräte in der Lageplanansicht hinzufügen

Um Geräte in der Lageplanansicht hinzuzufügen, können Sie entweder Geräte direkt zu einem Lageplan hinzufügen oder einen Grundriss hochladen und dann Ihre Geräte zu diesem Plan hinzufügen.

Grundriss hinzufügen:

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite **Maps (Lagepläne)** auf.
3. Klicken Sie auf +, um eine Datei auszuwählen und hochzuladen.
AXIS Site Designer unterstützt das Hochladen von PNG-, JPG-, JPEG- und PDF-Dateien mit einer maximalen Größe von 10 MB.
4. Geben Sie einen Namen ein und klicken Sie auf **Add floor plan (Grundriss hinzufügen)**.
5. Legen Sie einen Maßstab für den Grundriss fest.

Geräte zu einem Lageplan oder Grundriss hinzufügen:

1. Gehen Sie im Menü direkt neben dem Lageplan auf die Registerkarte für den Gerätetyp, den Sie hinzufügen möchten.
In dieser Anweisung wird die Registerkarte „**Camera**“ (Kamera) als Beispiel verwendet.
2. Klicken und ziehen Sie , um eine generische Kamera auf dem Lageplan zu platzieren.
Wenn Sie bereits wissen, welche Kamera Sie hinzufügen möchten, klicken Sie auf **Camera (Kamera)** und wählen Sie das Modell direkt aus der Auswahlliste aus.
3. Klicken Sie auf die Kamera im Lageplan, um sie hinzuzufügen und ihre Einstellungen zu bearbeiten. Zum Beispiel:
 - Klicken und ziehen Sie die Kamera, um sie zu verschieben.
 - Klicken und ziehen Sie die Ankerpunkte, um die Ansicht zu drehen und den Überwachungsbereich anzupassen.
 - Weitere Einstellungen finden Sie im Menü neben dem Lageplan.
4. Um ein Kameramodell auszuwählen, klicken Sie auf dem Lageplan auf die Kamera und dann im Menü neben dem Lageplan auf das entsprechende Symbol, um die Geräteauswahl zu öffnen. Weitere Informationen finden Sie unter .

Hinweis

Den von Ihnen hinzugefügten Kameras wird ein Standardszenario zugewiesen. Mehr über Szenarien erfahren Sie unter .

Weitere Informationen zu den verfügbaren Steuerelementen in der Kartenansicht finden Sie unter .

Geräte zu einer Liste hinzufügen.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Die Seite **Devices (Geräte)** aufrufen.
3. Klicken Sie auf **Add device (Gerät hinzufügen)**, um zur Geräteauswahl zu wechseln.
Wenn Sie den Namen des Geräts bereits kennen, das Sie hinzufügen möchten, können Sie es direkt hinzufügen, indem Sie auf **Quick add a device (Gerät schnell hinzufügen)** klicken.
4. Wählen Sie den Typ des Geräts, das Sie hinzufügen möchten, im Menü oben rechts aus: **Kameras, Serie F/FA, Encoder....**
5. Verwenden Sie Filter, um die Anforderungen für Ihren Standort zu definieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter .
6. Wählen Sie ein Modell entweder aus der Liste **Top recommendations (Top-Empfehlungen)** oder aus der Liste **Matching products (Passende Produkte)** aus.

Hinweis

- Wenn Sie die technischen Daten eines Geräts überprüfen möchten, klicken Sie auf  **Datasheet (Datenblatt)**, um das Datenblatt des Geräts herunterzuladen.
- Um ausgelaufene Geräte in die Liste der passenden Produkte aufzunehmen, aktivieren Sie die Option **Include discontinued (Ausgelaufene Produkte einschließen)** ein.
- 7. Klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**, um das Gerät zu Ihrem Projekt hinzuzufügen.

Wenn Sie das Modell später hinzufügen möchten, wählen Sie **Pick model later (Modell später auswählen)** und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**. Die von Ihnen angegebenen Anforderungen werden gespeichert.

8. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Geräte hinzuzufügen.

Hinweis

Den von Ihnen hinzugefügten Kameras wird ein Standardszenario zugewiesen. Mehr über Szenarien erfahren Sie unter .

Aufzeichnungs- und Netzwerk-Geräte hinzufügen

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. **Recording (Aufzeichnung)** aufrufen.
3. Wählen Sie unter **Choose your solution (Ihre Lösung wählen)** den Anbieter Ihrer Wahl.
4. Wenn Sie Axis oder Genetec auswählen, erhalten Sie eine empfohlene Lösung für Aufzeichnung, Speicher und Stromversorgung, die auf den geschätzten Anforderungen Ihres Projekts basiert. Klicken Sie auf die Lösung, um sie auszuwählen.
5. Um Ihre eigene Lösung zu projektieren, wählen Sie Geräte aus der Liste der Server, Terminals, Switches und Lizenzen aus und fügen sie hinzu.
Eine Übersicht zeigt an, ob die ausgewählten Geräte die geschätzten Anforderungen des Projekts erfüllen oder ob Sie weitere Geräte hinzufügen müssen.

Die von Ihnen ausgewählte Lösung bzw. die ausgewählten Geräte werden dem Projekt zusammen mit Informationen über verfügbare Lizenzen, Serverkapazität, Speicheroptionen und Spezifikationen zu verfügbaren Ports und PoE hinzugefügt.

Ihre Projekte verwalten

Ihre Projekte zu Ordnern hinzufügen

Sie können Ihre Projekte organisieren, indem Sie sie in Ordnern ablegen.

Projekte erstellen und zu einem Ordner hinzufügen:

1. Rufen Sie die Liste Ihrer Projekte im AXIS Site Designer auf.
2. Klicken Sie zum Erstellen eines Ordners auf **Add folder (Ordner hinzufügen)**.
3. Benennen Sie Ihren Ordner und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.
4. Verschieben Sie bestehende Projekte in Ihren Ordner. Es gibt drei Möglichkeiten, dies zu tun:
 - 4.1. Ziehen Sie ein Projekt nach dem anderen in den Ordner und legen Sie es dort ab.
 - 4.2. Wählen Sie mit Hilfe der Kontrollkästchen mehrere Projekte aus, ziehen Sie die ausgewählten Projekte in den Ordner und legen Sie sie dort ab.
 - 4.3. Wählen Sie mit Hilfe der Kontrollkästchen ein oder mehrere Projekte aus, klicken Sie auf **Move (Verschieben)** und wählen Sie den Ordner aus, dem Sie die Projekte hinzufügen möchten.

Projekte zurück in My Projects (Meine Projekte) verschieben:

1. Öffnen Sie den ausgewählten Ordner.
2. Es gibt drei Möglichkeiten, Projekte aus Ihrem Ordner zu verschieben:
 - 2.1. Ziehen Sie ein Projekt nach dem anderen in **My projects (Meine Projekte)** und legen Sie sie dort ab.
 - 2.2. Wählen Sie mit Hilfe der Kontrollkästchen mehrere Projekte aus, ziehen Sie die ausgewählten Projekte in **My projects (Meine Projekte)** und legen Sie sie dort ab.
 - 2.3. Wählen Sie mit Hilfe der Kontrollkästchen ein oder mehrere Projekte aus, klicken Sie auf **Move (Verschieben)** und verschieben Sie sie in **My projects (Meine Projekte)**.



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

In diesem Video wird gezeigt, wie Sie Ordner hinzufügen können, um Ihre Projekte zu organisieren.

Projekt duplizieren

Um Zeit zu sparen, können Sie ein bestehendes Projekt duplizieren, anstatt ein Projekt von Grund auf neu zu erstellen.

1. Rufen Sie die Liste Ihrer Projekte im AXIS Site Designer auf.
2. Klicken Sie auf  , um das Auswahlmenü für das Projekt zu öffnen, das Sie duplizieren möchten.
3. Klicken Sie auf **Duplicate (Duplizieren)**.
4. Einen neuen Namen für das duplizierte Projekt eingeben.

Projekt exportieren

Sie können ein Projekt aus AXIS Site Designer zur Sicherung, zur gemeinsamen Nutzung oder zum Import Ihrer Projekteinstellungen in ein VMS exportieren.

Projekt als Datei exportieren

Um eine Sicherung zu erstellen oder ein Projekt für eine andere Person freizugeben, müssen Sie das Projekt als Datei exportieren. Sie können Projekte einzeln oder in Gruppen exportieren.

1. Rufen Sie die Liste Ihrer Projekte im AXIS Site Designer auf.

Ein Projekt exportieren:

2. Klicken Sie auf  , um das Auswahlmenü für das Projekt zu öffnen, das Sie exportieren möchten.
3. Klicken Sie auf **Export project (Projekt exportieren)**.
4. **Download project file (Projektdatei herunterladen)**.

Ein oder mehrere Projekte exportieren:

5. Wählen Sie die Projekte aus, die Sie exportieren möchten, indem Sie die Kästchen aktivieren.
6. Klicken Sie auf **Exportieren**.

Ihr Projekt wird als .aspx-Datei exportiert und ist im Ordner **Downloads** auf Ihrem Computer verfügbar.

Projekteinstellungen in ein VMS exportieren

Wenn Ihre Projektierung abgeschlossen ist, können Sie Ihre Kameraeinstellungen aus AXIS Site Designer exportieren und sie mit AXIS Optimizer zu AXIS Camera Station oder Milestone Xprotect importieren.

1. Rufen Sie die Liste Ihrer Projekte im AXIS Site Designer auf.
2. Das Projekt auswählen, das Sie exportieren möchten.
3. Klicken Sie auf  , um das Auswahlmenü für das Projekt zu öffnen, das Sie exportieren möchten.
4. Klicken Sie auf **Export project (Projekt exportieren)**.
5. Wenn Ihr VMS mit dem Internet verbunden ist, klicken Sie auf **Generate code (Code generieren)**, um einen Online-Schnappschuss der Einstellungen zu erstellen. Zum Importieren der Einstellungen geben Sie den Code in AXIS Camera Station oder AXIS Optimizer ein.
6. Wenn Ihr VMS offline arbeitet, klicken Sie auf **Download settings file (Einstellungsdatei herunterladen)** und importieren Sie die Datei in AXIS Camera Station oder AXIS Optimizer.

Projekt importieren

1. Klicken Sie in AXIS Site Designer auf **Import project (Projekt importieren)**
2. Wählen Sie die Projektdatei aus, die Sie importieren möchten.

Hinweis

Die Dateiendung für neuere Projekte in AXIS Site Designer ist .aspx bzw. .asd für ältere Projekte.

Nach dem Import erscheint das Projekt ganz oben in Ihrer Liste.

Zwei Projekte zusammenführen

Sie können zwei Projekte zu einem zusammenführen, indem Sie ein bestehendes Projekt in ein anderes importieren.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Klicken Sie in der Projektübersicht auf **Import from project (Aus Projekt importieren)**.

Hinweis

Der Import eines Projekts in ein anderes kann nicht rückgängig gemacht werden. Wir empfehlen, vor dem Import die Option **Back up this project before importing (Projekt vor Import sichern)** auszuwählen.

3. Wenn Sie eine bestehende Projektdatei importieren möchten, klicken Sie auf **Select file (Datei auswählen)**.

4. Wenn Sie ein Projekt aus Ihrer aktuellen Projektliste importieren möchten, klicken Sie auf **Select project (Projekt auswählen)**.

Wenn der Import beendet wurde, können Sie das zusammengeführte Projekt bearbeiten.

Projekt archivieren

Wenn Sie sehr viele Projekte oder viele große Projekte haben, die viel Zeit zum Laden benötigen, können Sie diese archivieren. Sie können Projekte einzeln oder in Gruppen archivieren.

1. Rufen Sie die Liste Ihrer Projekte im AXIS Site Designer auf.

Um ein Projekt zu archivieren:

2. Klicken Sie auf  , um das Auswahlmenü für das Projekt zu öffnen, das Sie archivieren möchten.
3. Klicken Sie auf **Archive (Archivieren)**.

Um ein oder mehrere Projekte zu archivieren:

4. Wählen Sie die Projekte aus, die Sie archivieren möchten, indem Sie die Kästchen aktivieren.
5. Klicken Sie auf **Archive (Archivieren)**.

Um archivierte Projekte ein- oder auszublenden, schalten Sie **Show archived projects (Archivierte Projekte anzeigen)** ein oder aus.

Mit Lageplänen arbeiten

Auf der Seite **Maps (Lagepläne)** können Sie Geräte zu Lageplänen und Grundrissen hinzufügen, ihre Abdeckung visualisieren, Filter und Blocker zu der Karte hinzufügen und einige Einstellungen des Geräts anpassen.

Lagepläne verwenden

Die folgenden Steuerelemente sind innerhalb des Lageplans oder Grundrisses verfügbar:

 : Zum Hochladen eines Grundrisses anklicken. Der Grundriss wird in einer neuen Registerkarte angezeigt.

Hinweis

Unterstützte Dateiformate für Grundrisse sind PNG, JPG, JPEG und PDF. Die maximale Dateigröße für einen Grundriss beträgt 10 MB.

 : Klicken Sie hier, um Videos über die Verwendung von Lageplänen und Grundrissen anzusehen und mehr über die verfügbaren Tastaturkürzel zu erfahren.

 : Klicken Sie hier, um einen vordefinierten Einsatzort über Google Maps hinzuzufügen. Verfügbar auf der Registerkarte **Map (Lageplan)**.

 : Klicken Sie hier, um die Transparenz des Grundrisses im Lageplan anzupassen. Verfügbar, wenn Sie auf der Registerkarte **Map (Lageplan)** einen Grundriss hinzugefügt haben.

 **Add to map (Zu Lageplan hinzufügen)**: Klicken Sie hier, um Ihren Grundriss zu einem Lageplan hinzuzufügen. Verfügbar, wenn Sie einen Grundriss hochgeladen haben.

 **Settings (Einstellungen)**: Klicken Sie hier, um die Einstellungen für Ihren Grundriss zu bearbeiten, z. B. um den Namen oder den Maßstab zu ändern. Verfügbar, wenn Sie einen Grundriss hochgeladen haben.

 : Klicken Sie hier, um Filter zu Ihrem Lageplan oder Grundriss hinzuzufügen. Wählen Sie z. B. Farben für Ihre Geräte aus und legen Sie fest, welcher Typ von Informationen angezeigt oder ausgeblendet werden soll.

 : Klicken Sie hier, um den Lageplan oder den Grundriss zu vergrößern.

 : Klicken Sie hier, um den Lageplan oder den Grundriss zu verkleinern.

 **T** : Klicken Sie hier, um ein Textfeld zu Ihrem Lageplan oder Grundriss hinzuzufügen.

 : Klicken Sie hier, wenn Sie den Lageplan oder den Grundriss skalieren möchten, damit sie in die Ansicht passen.

 : Klicken Sie hier, um eine Sichtblockade in Ihrem Lageplan oder Grundriss einzulegen. Sichtblockaden stellen feste Objekte in der Szene dar, z. B. Wände oder Gänge.

 : Klicken Sie an, um eine Sichtblockade zu bearbeiten.

 : Klicken Sie an, um eine Sichtblockade zu löschen.

  : Klicken Sie hier, um das Messwerkzeug ein- und auszuschalten. Sie können in Ihrem Lageplan oder Grundriss Entferungen messen, um zum Beispiel das Kabelmanagement zu erleichtern.

  : Klicken Sie hier, um DORI-Pixel-Bereiche in Ihrem Lageplan oder Grundriss ein- bzw. auszuschalten.

 : Klicken Sie hier, um eine Kopie Ihres Lageplans oder Grundrisses zu drucken.

Tastaturkürzel verwenden

Bei der Arbeit mit Lageplänen und Grundrissen stehen Ihnen die folgenden Tastaturkürzel zur Verfügung:

Allgemeines	
Rückgängig	PC: CTRL + Z Mac: ⌘ + Z
Wiederherstellen	PC: STRG + Y Mac: ⌘ + Y

Geräte	
Fügen Sie das ausgewählte Gerät zum Lageplan hinzu. Das Gerät wird an der Stelle hinzugefügt, an der sich Ihr Cursor befindet.	A
Die Anzahl des Geräts erhöhen	PC: ALT + Klicken und Ziehen Mac: ⌘ + Klicken und Ziehen
Das Gerät duplizieren	PC: CONTROL + ALT + Klicken und Ziehen Mac: ⌘ + ⌘ + Klicken und Ziehen
Gerät aus dem Lageplan entfernen	PC: LÖSCHEN Mac: fn + ⌫
Das Gerät auf dem Lageplan bewegen	↖ < ↘ >
Das Gerät drehen	UMSCHALTTASTE + ⌈ ⌉ ⌊ ⌋
Mehrere Geräte auswählen	UMSCHALTTASTE + Klicken

Blocker	
Schalten Sie das Blocker-Tool ein. Klicken Sie auf die Lagepläne, um mit dem Zeichnen zu beginnen, und klicken Sie erneut, um weitere Punkte hinzuzufügen.	B
Zeichenblocker abschließen	EINGABE
Zeichenblocker abbrechen	ABBRUCHTASTE
Auf 15° einrasten	die Umschalttaste,

Messtool	
Schalten Sie das Messwerkzeug ein. Klicken Sie auf die Lagepläne, um mit dem Messen zu beginnen, und klicken Sie erneut, um weitere Punkte hinzuzufügen.	M
Messung abschließen	EINGABE
Messung abbrechen	ABBRUCHTASTE

Text	
Ein Textfeld an der Position des Cursors hinzufügen	T
Text abschließen	EINGABE

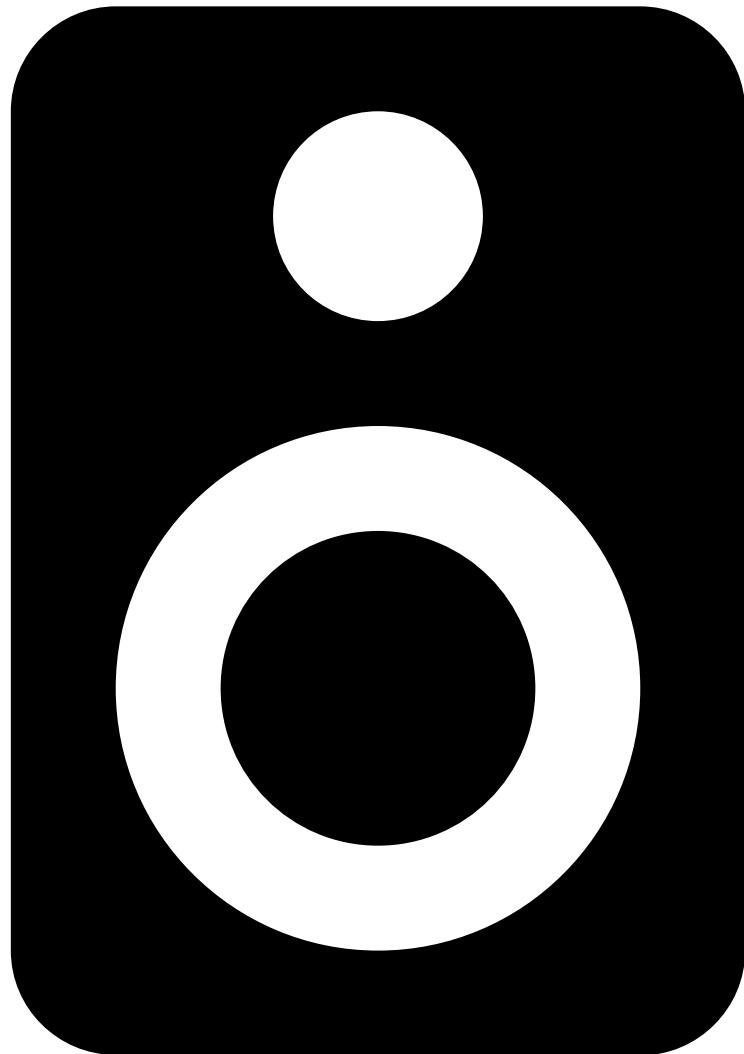
DORI	
DORI-Pixel-Zonen ein- oder ausschalten	D

Geräte hinzufügen

Neben Lageplänen und Grundrissen gibt es ein Menü zum Hinzufügen von Geräten und zum Anpassen einiger Geräteeinstellungen.



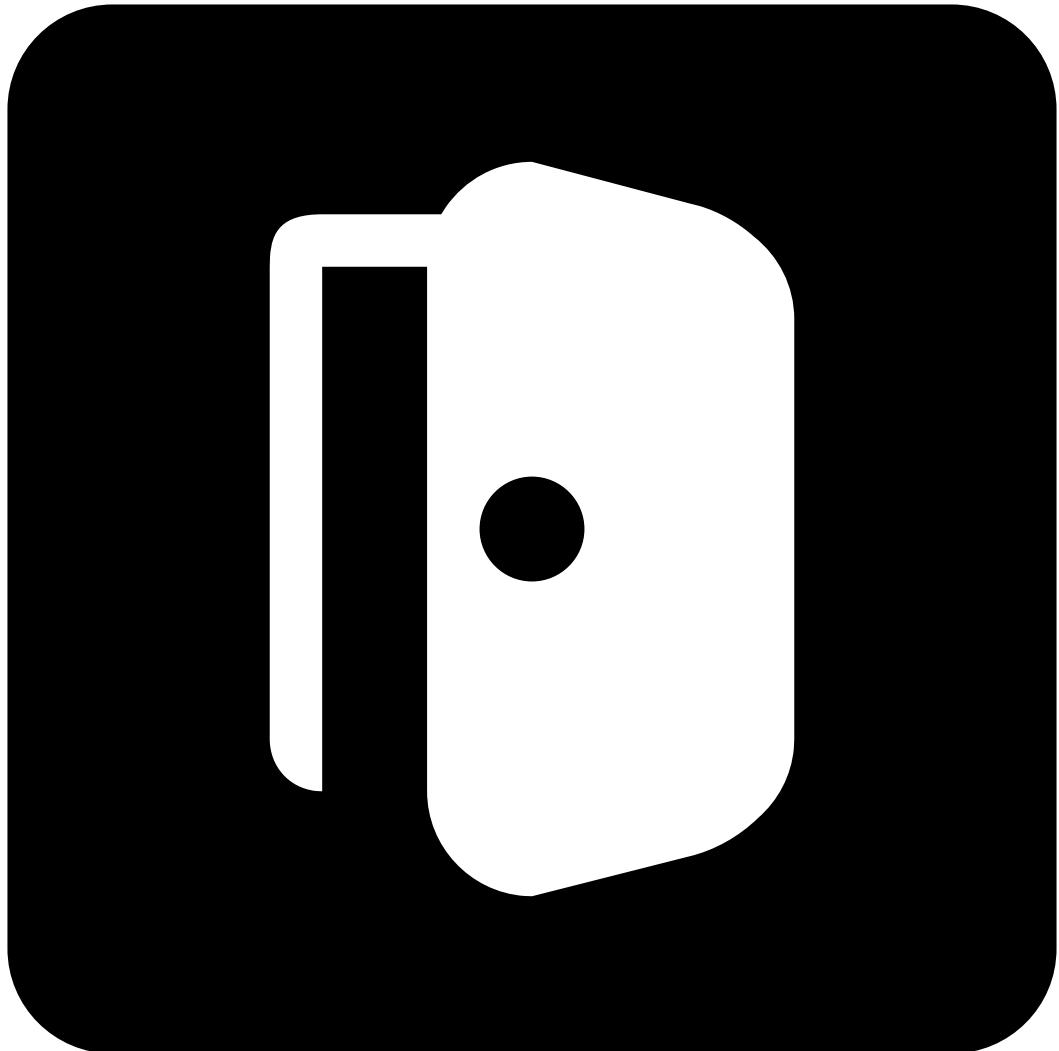
: Klicken Sie hier, um zur Registerkarte „Kamera“ zu gelangen, wo Sie Kameras und Türsprechanlagen mit integrierten Kameras auswählen können.



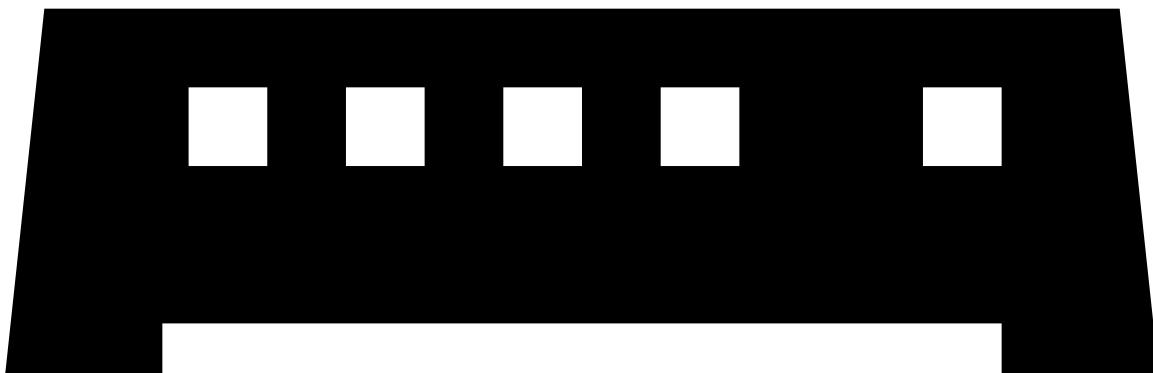
; Klicken Sie hier, um zur Registerkarte „Lautsprecher“ zu wechseln.



; Klicken Sie hier, um zur Registerkarte „Radar“ zu wechseln.



; Klicken Sie hier, um zur Registerkarte „Tür-Controller“ zu wechseln.



; Klicken Sie hier, um zur Registerkarte „Modulare Kamera“ zu wechseln.

...: Klicken hier, um zur Registerkarte zu wechseln, auf der Sie andere Arten von Geräten auswählen können.

Weitere Informationen über das Hinzufügen eines Geräts zu einem Lageplan oder Grundriss finden Sie unter .

Eine Gruppe von Geräten hinzufügen

Sie können Geräte desselben Modells in einer Gruppe zusammenfassen. Diese Funktion ist nützlich, wenn die Geräte dieselben Einstellungen verwenden, da so nicht jedes Gerät einzeln hinzugefügt und konfiguriert werden muss. Sie können Geräte in der Liste auf der Seite **Devices (Geräte)** oder auf der Seite **Maps (Lagepläne)** gruppieren.

Für die Geräte einer Gruppe gelten die gleichen Farben, Halterungen, Zubehörteile und Anwendungen. Bei der Gruppierung von Kameras werden außerdem die gleichen Szenarien und die gleiche Pixeldichte verwendet. Sie haben die Möglichkeit, eindeutige Namen zu vergeben, Notizen hinzuzufügen sowie individuelle Installations- und Zielhöhen zu konfigurieren (sofern vom Gerät unterstützt).

Eine Gruppe von Geräten auf der Seite „Devices“ (Geräte) hinzufügen

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.

2. Die Seite Devices (Geräte) aufrufen.
3. Fügen Sie ein Gerät zur Liste hinzu. Anweisungen finden Sie unter .
4. Erhöhen Sie die Anzahl unter Quantity (Anzahl).

Eine Gruppe von Geräten auf der Seite „Maps“ (Lagepläne) hinzufügen

1. Rufen Sie die Seite Maps (Lagepläne) auf.

Hinweis

Wenn Sie bereits eine Gruppe von Geräten auf der Seite Devices (Geräte) hinzugefügt haben, finden Sie diese als Gerätesymbol unter Not on map (Nicht auf Lageplan) im Menü neben der Karte.

Wenn Sie ein neues Gerät zum Lageplan hinzufügen möchten, wählen Sie bitte zunächst Ihr Gerät gemäß den Anweisungen unter aus.

2. Klicken Sie das Gerätesymbol an und ziehen Sie es auf den Lageplan. Eine Zahl neben dem Namen weist darauf hin, dass das Gerät zu einer Gruppe gehört.
3. Um die Anzahl zu erhöhen, klicken Sie das Gerätesymbol an und ziehen Sie es erneut auf den Lageplan. Sie können auch die Tastenkombination ALT + Anklicken und Ziehen (PC) oder ⌘ + Anklicken und Ziehen (Mac) verwenden, um ein gruppiertes Gerät auf dem Lageplan zu platzieren.



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

Dieses Video zeigt, wie Sie Geräte desselben Modells auf den Seiten „Devices“ (Geräte) und „Maps“ (Lagepläne) gruppieren können.

Zubehör hinzufügen

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite Devices (Geräte) oder Maps (Lagepläne) auf und wählen Sie das Gerät aus, zu dem Sie Zubehör hinzufügen möchten.
3. Zum Öffnen der Registerkarte Accessories (Zubehör) klicken Sie auf
4. Wählen Sie die Installationsart des Geräts aus.
Um Halterungen auszuschließen, die nur für den Einsatz im Innenbereich empfohlen werden, müssen Sie den Filter Outdoor (Außenbereich) einschalten.
5. AXIS Site Designer schlägt eine kompatible primäre Halterung und bei Bedarf zusätzliches Montagezubehör vor. Für Alternativen klicken Sie bitte auf die primäre Halterung oder das Montagezubehör.
6. Um weiteres Zubehör für Ihr Gerät oder Ihre Halterung auszuwählen, klicken Sie auf + Accessories (+ Zubehör).

Anwendungen hinzufügen

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite Devices (Geräte) oder Maps (Lagepläne) auf und wählen Sie das Gerät aus, zu dem Sie Anwendungen hinzufügen möchten.
3. Zum Öffnen der Registerkarte Applications (Anwendungen) klicken Sie auf
4. Eine oder mehrere kompatible Analyseanwendungen aus der Liste auswählen.

Hinweis

Anwendungen, die als **Included (Enthalten)** gekennzeichnet sind, stehen ohne zusätzliche Kosten vorinstalliert oder zum Download zur Verfügung. Enthaltene Anwendungen werden nicht zum Angebot oder zur Bestellliste hinzugefügt.

Systemzubehör hinzufügen

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite **Accessories (Zubehör)** auf.
3. Wählen Sie eine Zubehörkategorie oder **All accessories (Alle Zubehörteile)** aus.
Wenn Sie den Namen des Zubehörs kennen, können Sie im Suchfeld danach suchen.
4. Um ein Zubehör hinzuzufügen, klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.
5. Passen Sie die Menge nach Bedarf an.

Generische Kameras hinzufügen

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Die Seite **Devices (Geräte)** aufrufen.
3. Klicken Sie auf **+ Add device (+ Gerät hinzufügen)**.
4. Wählen Sie auf der Registerkarte **Cameras (Kameras)** die Option **Pick model later (Modell später auswählen)** und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.
5. Rufen Sie die Seite **Devices (Geräte)** wieder auf.
6. Klicken Sie auf das Symbol der Kamera, die Sie gerade hinzugefügt haben.
7. Schalten Sie auf der Registerkarte **Overview (Übersicht)** auf **Generic camera (Generische Kamera)** um.
8. Fügen Sie die entsprechenden Einstellungen für Ihre generische Kamera hinzu.

Weitere Artikel hinzufügen

Sie können Zubehör von anderen Anbietern oder beliebige andere Artikel hinzufügen, die für das Angebot oder die Bestellliste benötigt werden.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite **Other (Sonstiges)** auf.
3. Geben Sie die folgenden Angaben zu Ihrem Artikel ein bzw. wählen Sie diese aus: **Name**, **Vendor (Anbieter)**, **Part number (Artikelnummer)**, **Category (Kategorie)** und **Quantity (Menge)**.
4. Klicken Sie auf **Add my item (Meinen Artikel hinzufügen)**.

Zum Bearbeiten eines Artikels wählen Sie einfach den Wert, den Sie bearbeiten möchten. Zum Duplizieren eines Beitrags  anklicken, um eine Drop-down-Liste zu öffnen.

Szenarien und Zeitpläne verwalten

Verwenden Sie **Scenarios (Szenarien)**, um die Einstellungen zu definieren, die für die Schätzung von Speicher und Bandbreite für die Kameras in Ihrem Projekt erforderlich sind.

Wenn Sie ein neues Projekt im AXIS Site Designer erstellen, stehen Ihnen zwei Standardszenarien zur Verfügung. Das mit einem Stern markierte Szenario ist Ihren Geräten zugewiesen. Sie können ganz nach Bedarf neue Szenarien erstellen, bestehende bearbeiten und sie den Geräten zuweisen. Mehr darüber, was ein Szenario beinhaltet und wie Sie es definieren können, erfahren Sie unter .

Verwenden Sie **Schedules (Zeitpläne)**, wenn zu bestimmten Zeiten aufgezeichnet werden soll. Es gibt einen Standardzeitplan im AXIS Site Designer, wobei Sie ganz nach Bedarf neue Zeitpläne erstellen können.

Neues Szenario erstellen

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Klicken Sie auf der Seite **Project overview (Projektübersicht)** auf **Add scenario (Szenario hinzufügen)**.
3. Fügen Sie einen Namen für das Szenario hinzu.
4. Wählen Sie eine Szene aus und passen Sie bei Bedarf die Lichtverhältnisse an.
5. Passen Sie bei Bedarf die Standardeinstellungen an, z. B. die Einstellungen für Aufzeichnungen, Zipstream und Speicher.

Hinweis

Mehr über die Einstellungen, die Sie in einem Szenario definieren können, erfahren Sie unter .

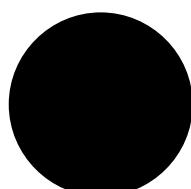
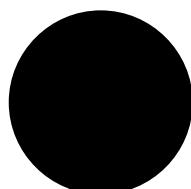
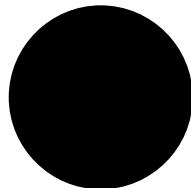
6. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Close (Schließen)**.

Szenario bearbeiten

Es gibt zwei Möglichkeiten, ein Szenario zu bearbeiten: Sie können entweder die Einstellungen für alle dem Szenario zugewiesenen Kameras oder die Einstellungen für eine bestimmte Kamera bearbeiten.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Öffnen Sie die Einstellungen für das Szenario.
 - 2.1. Für alle Kameras: Gehen Sie zur Seite **Project overview (Projektübersicht)** und klicken Sie auf das Szenario, das Sie bearbeiten möchten.

Sie können auch auf



klicken und Edit scenario (Szenario bearbeiten) aus dem Auswahlmenü auswählen.

- 2.2. Für eine bestimmte Kamera: Gehen Sie zu Devices (Geräte), klicken Sie auf das Szenario und dann auf Edit scenario... (Szenario bearbeiten...).
3. Bearbeiten Sie die Einstellungen für das Szenario nach Bedarf.

Hinweis

Mehr über die Einstellungen, die Sie in einem Szenario definieren können, erfahren Sie unter .

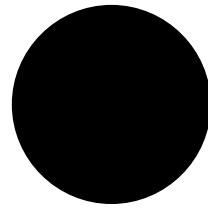
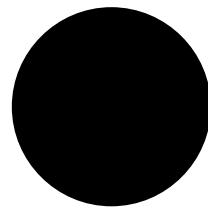
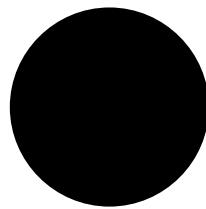
4. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf Close (Schließen). Ihre Änderungen werden automatisch gespeichert.

Neues Standardszenario festlegen

Das Szenario, das Sie als Standardszenario festgelegt haben, wird jeder neuen Kamera zugewiesen, die Sie dem Projekt hinzufügen.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie auf der Seite Project overview (Projektübersicht) das Szenario auf, das Sie als Standardszenario festlegen möchten.
3. Klicken Sie auf , um diese Einstellung als Standard festzulegen.

Sie können auch auf

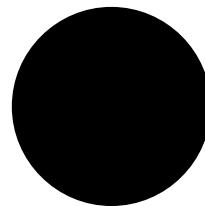
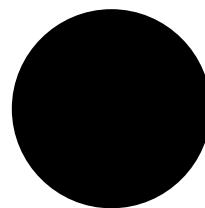
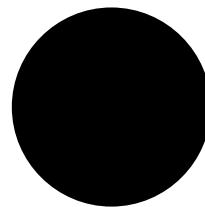


klicken und **Make default (Als Standard festlegen)** aus dem Auswahlmenü auswählen.

Szenario kopieren

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie auf der Seite **Project overview (Projektübersicht)** das Szenario auf, das Sie kopieren möchten.

3. Klicken Sie auf das Menü



und wählen Sie **Duplicate (Duplizieren)** aus.

Ein neues Szenario mit denselben Einstellungen wird erstellt.

Neuen Zeitplan erstellen

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Klicken Sie auf der Seite **Project overview (Projektübersicht)** auf **Add schedule (Zeitplan hinzufügen)**.
3. Klicken Sie zur Bearbeitung auf den Namen des entsprechenden Zeitplans.
4. Die Zeit anpassen, indem Sie die Ankerpunkte auf der Zeitleiste verschieben.
5. Die Tage angeben, an denen der Zeitplan aktiv ist.
6. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Close (Schließen)**.

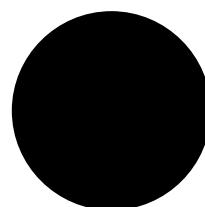
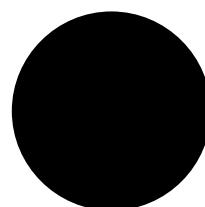
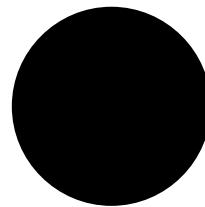
Zeitplan bearbeiten

Hinweis

Wenn Sie einen Zeitplan bearbeiten, werden alle Szenarien aktualisiert, für die der Zeitplan verwendet wird.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.

2. Klicken Sie auf der Seite **Project overview (Projektübersicht)** auf den Zeitplan, den Sie bearbeiten möchten.
Sie können auch auf



klicken und **Edit schedule (Zeitplan bearbeiten)** aus dem Auswahlmenü auswählen.

3. Bearbeiten Sie den Namen, die Uhrzeit oder die Tage des Zeitplans nach Bedarf.
4. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Close (Schließen)**. Ihre Änderungen werden automatisch gespeichert.

Zipstream- und Speicherzeit einstellen

Es gibt zwei Möglichkeiten, Zipstream- und Speicherzeiten für Ihr Projekt zu definieren. Sie können die Einstellungen entweder für Ihr gesamtes Projekt oder für einzelne Szenarien festlegen.

Hinweis

Weitere Informationen über die Funktionsweise von Zipstream erhalten Sie im Whitepaper *Axis Zipstream-Technologie*.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Öffnen Sie die Seite **Project overview (Projektübersicht)**.

Projekteinstellungen festlegen:

3. Um die Zipstream-Einstellungen für alle Projekte festzulegen, verschieben Sie den Ankerpunkt auf dem Schieberegler unter **Project Zipstream settings** (**Zipstream-Einstellungen Projekt**).
4. Um die Speicherzeit festzulegen, passen Sie die Anzahl der Tage unter **Project storage time** (**Projekt-Speicherzeit**) an.

Szenariospezifische Einstellungen festlegen:

5. Klicken Sie auf das Szenario, das Sie bearbeiten möchten.
6. Gehen Sie zu **Zipstream** und deaktivieren Sie die Option **Use project setting** (**Projekteinstellung verwenden**).
7. Wählen Sie die gewünschten Zipstream-Einstellungen aus, z. B. Stärke, dynamische GOP und minimale Bildrate.
8. Gehen Sie zu **Storage (Speicher)** und deaktivieren Sie die Option **Use project setting** (**Projekteinstellung verwenden**).
9. Passen Sie die Anzahl der Tage für die Speicherzeit an.

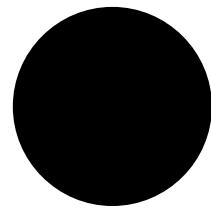
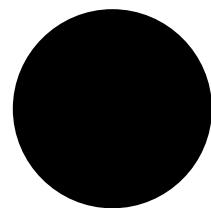
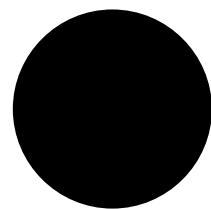
Szenario oder Zeitplan löschen

Wichtig

Ein Szenario, das einer Kamera zugewiesen wurde (einschließlich des Standardszenarios), kann nicht gelöscht werden. Dasselbe gilt für einen Zeitplan, der in einem Szenario verwendet wird.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Suchen Sie auf der Seite **Project overview** (**Projektübersicht**) das zu löschen Szenario oder den zu löschen Zeitplan.

3. Klicken Sie auf



und wählen Sie im Auswahlmenü Delete (Löschen).

Berichte und Dokumentation verwalten

Angebot erstellen

Anhand des Angebots können Sie die Bestellliste überprüfen und den Angebotspreis bearbeiten, bevor Sie das Dokument an den Endkunden senden.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite Reports (Berichte) auf.

Hinweis

Alternativ können Sie in der Projektübersicht auf die Berichte zugreifen. Klicken Sie auf  neben dem Projekt und wählen Sie View reports (Berichte anzeigen).

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Sales quote (Angebot), um eine Vorschau des Angebots anzuzeigen.
4. Fügen Sie Ihre Angebotspreise und Details, wie ein Logo, eine Überschrift und das Datum für die Gültigkeit des Angebots, hinzu.
5. Klicken Sie auf View sales quote (Angebot anzeigen), um die Details so anzuzeigen, wie sie beim Senden erscheinen.
6. Um das Angebot zu bearbeiten, klicken Sie auf Edit quotation (Angebot bearbeiten).
7. Klicken Sie auf Lock project (Projekt sperren), wenn Sie fertig sind.
8. Um das Angebot als Excel-Datei herunterzuladen, klicken Sie auf Export to Excel (Zu Excel exportieren)
9. Um eine Kopie des Angebots zu drucken oder als PDF-Datei zu speichern, klicken Sie auf Print (Drucken).

Bestellliste (BOM) erstellen

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite Reports (Berichte) auf und klicken Sie auf die Registerkarte Bill of materials (Bestellliste).

Hinweis

Alternativ können Sie in der Projektübersicht auf die Berichte zugreifen. Klicken Sie auf  neben dem Projekt und wählen Sie View reports (Berichte anzeigen).

3. Um die Bestellliste (BOM) als Datei im JSON-Format herunterzuladen, z. B. um sie für die Projektkalkulation einzureichen, gibt es zwei Möglichkeiten:
 - 3.1. Wenn Sie Zugriff auf Axis Partner Web haben, klicken Sie auf Projektpreise anfordern. Weitere Anweisungen finden Sie auf .
 - 3.2. Wenn Sie keinen Zugriff auf Axis Partner Web haben, klicken Sie auf Bestelllistendatei exportieren, um die Datei herunterzuladen.
4. Um die Bestellliste als Excel-Datei herunterzuladen, klicken Sie auf Export to Excel (Zu Excel exportieren)
5. Um eine Kopie der Bestellliste zu drucken oder als PDF-Datei zu speichern, klicken Sie auf Print (Drucken).

Projektpreise anfordern

Sie können die Bestellliste (BOM) herunterladen und bei der Anfrage nach Sonderpreisen für Ihr Projekt einreichen. Wenn Sie den erforderlichen Zugriff haben, können Sie die Stückliste direkt in Axis Project Pricing Tool einfügen. Sie können die Bestellliste auch herunterladen und separat einreichen.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.

2. Rufen Sie die Seite Reports (Berichte) auf und klicken Sie auf die Registerkarte Bill of materials (Bestellliste).

Hinweis

Alternativ können Sie in der Projektübersicht auf die Berichte zugreifen. Klicken Sie auf  neben dem Projekt und wählen Sie View reports (Berichte anzeigen).

3. Klicken Sie oben rechts auf Request project pricing (Projektpreise anfordern).

Um die Anfrage direkt über Axis Partner Web einzureichen:

4. Klicken Sie auf Open AXIS Project Pricing Tool (Axis Project Pricing Tool öffnen).
5. Füllen Sie die Angaben zu Ihrem Projekt aus und reichen Sie es ein. Ihre Bestelllistendatei wird automatisch eingefügt.

Um den Antrag über Ihren Händler einzureichen:

6. Klicken Sie auf Download the BOM file (Die Bestelllistendatei herunterladen) herunter und fügen Sie die Datei bei, wenn Sie die Anfrage an Ihren Händler senden.

Einen Bericht über Leistungsaufnahme und Bandbreite erstellen

Wichtig

Die im Bericht angegebenen Werte für Leistungsaufnahme, Bandbreite und Speicher sind lediglich Schätzungen.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite Reports (Berichte) auf und klicken Sie auf die Registerkarte Power and bandwidth (Leistung und Bandbreite).

Hinweis

Alternativ können Sie in der Projektübersicht auf die Berichte zugreifen. Klicken Sie auf  neben dem Projekt und wählen Sie View reports (Berichte anzeigen).

3. Um den Bericht über die Leistungsaufnahme und Bandbreite als Excel-Datei herunterzuladen, klicken Sie auf Export to Excel (Zu Excel exportieren)
4. Um eine Kopie des Berichts über die Leistungsaufnahme und Bandbreite zu drucken oder als PDF-Datei zu speichern, klicken Sie auf Print (Drucken).

Installationsbericht erstellen

Der Installationsbericht enthält die Anzahl der zu installierenden Geräte, den geschätzten erforderlichen Speicher und die geschätzte erforderliche Bandbreite sowie eine Übersicht über die für den Standort konfigurierten Zeitpläne.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite Reports (Berichte) auf und klicken Sie auf die Registerkarte Installation report (Installationsbericht).

Hinweis

Alternativ können Sie in der Projektübersicht auf die Berichte zugreifen. Klicken Sie auf  neben dem Projekt und wählen Sie View reports (Berichte anzeigen).

3. Anmerkungen für den Installateur können Sie unter Notes (Anmerkungen) hinzuzufügen.
4. Um die Anzeige der Geräte im Bericht zu ändern, schalten Sie die Einstellung One page per device (Eine Seite pro Gerät) um.
5. Um die Sortierreihenfolge im Bericht zu ändern, klicken Sie auf Sort by... (Sortieren nach...) und wählen Sie aus, ob Sie nach dem Namen, den Sie dem Gerät gegeben haben, oder nach dem Namen des Modells sortieren möchten.
6. Um eine Kopie des Installationsberichts zu drucken oder als PDF-Datei zu speichern, klicken Sie auf Print (Drucken).

Systementwurf erstellen

Der Systementwurf bietet eine vollständige Übersicht über Ihr Projekt, einschließlich von Beschreibungen Ihrer Geräte, Grundrissen, Zeitplänen sowie Bandbreiten-, Speicher- und Stromversorgungsanforderungen.

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite **Reports (Berichte)** auf und klicken Sie auf die Registerkarte **System proposal (Systementwurf)**.

Hinweis

Alternativ können Sie in der Projektübersicht auf die Berichte zugreifen. Klicken Sie auf  neben dem Projekt und wählen Sie **View reports (Berichte anzeigen)**.

3. Um eine Kopie des Systementwurfs zu drucken oder als PDF-Datei zu speichern, klicken Sie auf **Print (Drucken)**.

Dokumentation herunterladen

Sie können die Datenblätter für die Geräte in Ihren Projekten einfach herunterladen. Wenn Sie Teil des Axis Architecture and Engineering Program (A&E) sind, haben Sie außerdem die Möglichkeit, zusätzliche Dokumentationsmaterialien herunterzuladen.

Datenblätter herunterladen:

1. Öffnen Sie Ihr Projekt in AXIS Site Designer.
2. Rufen Sie die Seite **Documentation (Dokumentation)** auf.
3. Zum Download eines einzelnen Datenblatts klicken Sie auf **Download (Herunterladen)**.
4. Um Datenblätter für mehrere Geräte herunterzuladen, wählen Sie entweder die Geräte aus, an denen Sie interessiert sind, oder aktivieren Sie **Select all (Alle auswählen)** und klicken Sie auf **Download selected (Auswahl herunterladen)**.

Zusätzliche Dokumentation herunterladen (A&E-Programm):

1. Klicken Sie unter **AXIS Specification Compiler** auf **Download specification (Spezifikation herunterladen)**.
2. Melden Sie sich an und rufen Sie **A&E Media (A&E-Medien)** auf, um alle verfügbaren Materialien zu finden.

Mehr erfahren

Lokale Projekte

Local projects (Lokale Projekte) in AXIS Standort Designer ermöglichen es Ihnen, offline zu arbeiten und Ihr Projekt nicht mit der Cloud zu synchronisieren. Um jedoch offline mit AXIS Site Designer arbeiten zu können, müssen Sie ihn einmal online verwenden.

Lokale Projekte sind nur im lokalen Speicher Ihres Browsers verfügbar und werden niemals online synchronisiert oder gespeichert. Bitte beachten Sie, dass die Verwendung eines privaten Browsermodus oder das Löschen Ihrer Browserdaten dazu führt, dass Ihre lokalen Projekte ohne Möglichkeit der Wiederherstellung gelöscht werden. Um den Verlust Ihrer Arbeit zu vermeiden, sollten Sie Ihre lokalen Projekte regelmäßig zur Sicherung exportieren. Außerdem gilt zu beachten, dass jeder, der Zugriff auf Ihr Gerät und Ihren Browser hat, Ihr Projekt sehen kann. Stellen Sie also sicher, dass Sie keine lokalen Projekte auf öffentlichen oder gemeinsam genutzten Computern erstellen.

Zum Erstellen eines lokalen Projekts öffnen Sie AXIS Site Designer und rufen Sie  Local projects (Lokale Projekte) auf.

Geräteauswahl

AXIS Site Designer hilft Ihnen bei der Auswahl von Geräten, die den Anforderungen für Ihr Projekt entsprechen. Die Geräteauswahl finden Sie auf der Seite **Devices (Geräte)**, oder wenn Sie ein Gerät hinzufügen, auf der Seite **Maps (Lagepläne)**.

Die Auswahl kann je nach Art des gesuchten Geräts unterschiedlich ausfallen. Die folgenden Typen sind in der Geräteauswahl verfügbar und werden jeweils durch eine separate Registerkarte dargestellt:

- Kameras
- F/FA-Serie
- Encoder
- Lautsprecher
- Zutrittskontrolle
- Wearables
- Sonstige

Für alle Arten von Geräten können Sie nach Merkmalen oder Funktionen filtern, um Ihr Ergebnis einzuschränken. Einige Beispiele für Filter, die Sie anwenden können, sind, ob das Gerät Audio unterstützt, ob es für den Außenbereich geeignet ist und ob es über Nachhaltigkeitsfunktionen verfügt oder nicht.

Hinweis

Abgekündigte Geräte werden nicht in das Ergebnis aufgenommen. Um sie einzubeziehen, schalten Sie auf **Include discontinued (Einschließlich abgekündigte Geräte)** um.

Besonderheiten des Geräts

Einige Gerätetypen verfügen über zusätzliche Funktionen, entweder bevor oder nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben.

- **Kameras:** Zusätzlich zu den Filtern können Sie Anforderungen an Ihre Szene hinzufügen, um die richtige Kamera zu finden. Sie erhalten auch eine 3D-Visualisierung des Sichtfelds und des Überwachungsbereichs der Kamera.
- **F/FA-Serie:** In der Geräteauswahl haben Sie die Möglichkeit, eine modulare Haupteinheit auszuwählen. Nach der Auswahl der Einheit fügt AXIS Site Designer automatisch die Option hinzu, angeschlossene Sensoreinheiten auf der Grundlage der Anzahl der Kanäle der Haupteinheit hinzuzufügen. Die Option zum Hinzufügen von Sensoreinheiten ist auf der Seite **Devices (Geräte)** oder **Maps (Lagepläne)** verfügbar.

- **Encoder:** Wenn Sie einen Encoder ausgewählt haben, fügt AXIS Site Designer automatisch generische Analogkameras auf der Grundlage der Anzahl der Kanäle des ausgewählten Encoders hinzu. Sie können die Analogkamera auf der Seite **Devices (Geräte)** oder **Maps (Lagepläne)** weiter spezifizieren.
- **Lautsprecher:** In der Geräteauswahl erhalten Sie Hilfe bei der Berechnung der empfohlenen Anzahl von Lautsprechern. Wählen Sie dazu zunächst die gewünschte Platzierung aus und legen Sie die Installationshöhe fest. Bei Deckenlautsprechern geben Sie den Hörbereich ein und bei Wandlautsprechern die Länge der Wand an. Wenn Sie einen Lautsprecher aus der Liste der passenden Lautsprecher auswählen, schlägt AXIS Site Designer die erforderliche Anzahl vor.
- **Zutrittskontrolle:** Ermöglicht Ihnen die Auswahl von Türsprechanlagen, Tür-Controllern und E/A-Relaismodulen. Bei Tür-Controllern fügt AXIS Site Designer automatisch einen Zugang hinzu, zu der Sie Kartenleser und entsprechendes Zubehör hinzufügen können. Bei neueren E/A-Relaismodulen haben Sie die Möglichkeit, angeschlossene Erweiterungsmodule hinzuzufügen. Diese Optionen sind auf der Seite **Devices (Geräte)** oder **Maps (Lagepläne)** verfügbar.
- **Wearables:** Ermöglicht Ihnen die Auswahl von Geräten für Ihre am Körper getragene Lösung. Basierend auf dem von Ihnen ausgewählten Gerät schlägt AXIS Site Designer kompatible Docking-Stationen und die Anzahl der benötigten Plätze sowie einen Systemcontroller für Ihre Lösung vor.

Bandbreite, Aufzeichnung und Speicherung

Schätzwerte der Bandbreite

AXIS Site Designer bietet Bandbreitenschätzungen, um Ihnen bei der Suche nach der richtigen Lösung für Aufzeichnungen und Speicher zu helfen. Die Schätzwerte beziehen sich auf die durchschnittliche Bandbreite der Kameras bei der Aufzeichnung oder Anzeige von Videodaten.

Die Bandbreitenschätzwerte basieren auf verschiedenen Parametern. Einige der Faktoren, die die Berechnungen beeinflussen, sind die folgenden:

Kameramodell

Axis misst die Bandbreitenleistung für die meisten Modelle, um die bestmöglichen Bandbreitenschätzungen in AXIS Site Designer bereitzustellen. Da verschiedene Kameras unterschiedliche Merkmale aufweisen, wie z. B. Objektiv, Bildsensor und Chipsatz, variieren die Schätzwerte in Abhängigkeit vom Kameramodell.

Einstellungen für das Szenario

Das Szenario, das Sie für Ihre Kamera nutzen, beinhaltet vordefinierte Einstellungen zu Szenendetails, Lichtverhältnissen und Bewegung. Bei Bedarf können Sie diese Einstellungen anpassen.

Außerdem können die Schätzwerte von der Art der Aufzeichnung abhängen, die Sie in Ihrem Szenario ausgewählt haben. Bei durch Bewegung ausgelösten Aufzeichnungen wird davon ausgegangen, dass zu jeder Zeit Bewegungen auftreten können. Kontinuierliche Aufzeichnungen hingegen enthalten Schätzungen für Zeiträume mit geringer Aktivität. Aus diesem Grund sind die geschätzten Bandbreiten bei Aufzeichnungen mit Bewegungsauslöser im Allgemeinen höher als bei kontinuierlichen Aufzeichnungen.

Mehr über Szenarien erfahren Sie unter .

Mehrere Videoströme

AXIS Site Designer kann die Bandbreite für bis zu drei Videostreams abschätzen: einen für durch Bewegung ausgelöste Aufzeichnungen, einen für kontinuierliche Aufzeichnungen und einen für die Live-Ansicht (die nicht bei der Schätzung des Speichervolumens berücksichtigt wird). Die für ein Gerät im Bandbreitenbericht angezeigte geschätzte Bandbreite ist die Summe der geschätzten Bandbreiten für jeden dieser Videostreams.

Szenarien

Scenarios (Szenarien) sind mit den Kameras verknüpft, die Sie in Ihren Projekten in AXIS Site Designer hinzufügen. Sie enthalten Informationen über die Szene und die Aufzeichnung und helfen bei der Einschätzung der Bandbreite und des Speicherbedarfs der Kameras.

In jedem Projekt gibt es zwei Standardszenarien: **Indoor scenario – Retail (Szenario Innenraum – Einzelhandel)** und **Outdoor scenario – Parking (Szenario Außenbereich – Parken)**. Sie können jedoch so viele Szenarien

erstellen, wie Sie benötigen, und diese so definieren, dass sie den Gegebenheiten an Ihrem Installationsstandort entsprechen.

Einstellungen für das Szenario

Sie können die folgenden Einstellungen in einem Szenario vornehmen:

Szeneneinstellungen

- **Art der Szene**

Wenn sich Ihr Installationsstandort von der Standardszene für den Einzelhandel oder das Parken unterscheidet, können Sie eine andere Szene auswählen. Verschiedene Szenen sind verfügbar, wie **Perimeter (Umgrenzung)**, **Busy station (Belebter Bahnhof)** oder **Pedestrian zone (Fußgängerzone)**. Die von Ihnen gewählte Szene ist entweder als Innenraum- oder Außenbereich-Szene vordefiniert. Das Bild, das die Szene darstellt, zeigt den Standort an.

- **Lichtverhältnisse**

Für jede Szene sind Lichtverhältnisse vordefiniert. Sie können die Beleuchtungsstärke in der Szene anpassen sowie die Zeiträume, in den die Beleuchtung als gut bzw. als schlecht erachtet wird.

- **Schätzung des Bewegungsaufkommens und Szenendetails**

Für jede Szene sind Schätzungen des Bewegungsaufkommens und Details auf Szenenebene vordefiniert. Zum Beispiel wird die Szene **Retail (Einzelhandel)** als belebter angesehen als die Szene **Perimeter (Umgrenzung)** und ist so vordefiniert, dass sie mehr Bewegungen und Details enthält. Bei Bedarf können Sie das geschätzte Bewegungsaufkommen in den Einstellungen für die Aufzeichnung bearbeiten.

Aufzeichnungseinstellungen

- **Videoströme**

Sie können Einstellungen für die Aufzeichnung von zwei Videostreams festlegen: einen für durch Bewegung ausgelöste Aufzeichnungen und einen für kontinuierliche Aufzeichnungen. Außerdem gibt es einen Videostream, der die Live-Ansicht darstellt. Der Stream für die Live-Ansicht wird bei der Schätzung der Bandbreite berücksichtigt, nicht aber bei der Schätzung des Speichervolumens.

Für jeden Videostream können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Zeitschemata**

Sie können festlegen, wann die einzelnen Videostreams aufgezeichnet werden sollen. Sie können Zeitpläne für die Aufzeichnung verwenden, die Daueraufzeichnung konfigurieren oder die Aufzeichnung ausschalten. Für die Live-Ansicht legen Sie im Grunde fest, ob und wann der Videostream in die Bandbreitenschätzung einbezogen wird.

- **Schätzung des Bewegungsaufkommens**

Für jede Szene ist ein geschätztes Bewegungsaufkommen für gute und schlechte Lichtverhältnisse vordefiniert. Verwenden Sie ▾, um die Einstellungen anzuzeigen, und dann den Schieberegler, um **Motion in scene (Bewegung in der Szene)** und **Parts of scene moving (Teile der Szene mit Bewegungen)** anzupassen.

- **Kameraeinstellungen**

Für jeden Videostream können Sie die Einstellungen der Kamera für Bildrate, Auflösung, Videocodec und Komprimierung anpassen.

- **Audio**

Wenn Ihre Kameras die Erfassung von Audio unterstützen, können Sie auswählen, ob Sie Audio zu Ihren Aufzeichnungen und zur Live-Ansicht hinzufügen möchten.

- **Zipstream**

Sie können die Einstellungen für Zipstream anpassen oder Zipstream ganz ausschalten.

- **Speicherung**

Sie können die Anzahl der Tage einstellen, für die Sie Ihre Aufzeichnungen speichern möchten. Der Standardwert beträgt 30 Tage.

Weitere Einstellungen

- **Bandbreitenbegrenzung**

Wenn Sie bereits wissen, mit welcher Bandbreite Sie bei Ihrem Projekt rechnen müssen, können Sie im Szenario eine maximale Bitrate einstellen. Diese Option ist verfügbar, wenn Sie ein Szenario für eine bestimmte Kamera bearbeiten. Suchen Sie nach diesem Symbol  oben auf der Seite des Szenarios und klicken Sie auf , um die maximale Bitrate einzustellen.

Weitere Informationen über das Erstellen und Bearbeiten von Szenarien und Zeitplänen finden Sie unter .

Kameraspezifische Szenarien

Eine Kamera in einem Projekt ist immer einem einzelnen Szenario zugeordnet, das eine Szenen- und Aufnahmeeinstellungen festlegt. Sie haben die Möglichkeit, das gleiche Szenario für mehrere Kameras zu verwenden. Bei Bedarf können Sie das Szenario für eine bestimmte Kamera bearbeiten, ohne die Einstellungen für die übrigen Kameras zu ändern.

Beispiel:

Indoor scenario – Retail (Szenario Innenraum – Einzelhandel)

- Durch Bewegung ausgelöste Aufzeichnungen: Zeitplan auf Always (Immer) eingestellt
- Kontinuierliche Aufzeichnung: Zeitplan auf Off (Aus) eingestellt

Kamera 1, 2 und 3 verwenden das Szenario Innenraum – Einzelhandel. Sie möchten jedoch, dass für Kamera 2 ständig die kontinuierliche Aufzeichnung aktiviert ist. Um das Szenario nur für Kamera 2 anzupassen, gehen Sie zu Devices (Geräte) und klicken Sie auf Kamera 2, um auf ihr Szenario zuzugreifen. Bearbeiten Sie das Szenario und ändern Sie die Einstellung für die kontinuierliche Aufzeichnung auf Always (Immer), ohne die Szenarioeinstellungen für Kamera 1 und 3 zu beeinflussen.

Außerdem möchten Sie das Szenario für den Innenbereich ändern und den durch Bewegung ausgelösten Zeitplan auf Office hours (Bürozeiten) einstellen. Um den Zeitplan für alle drei Kameras anzupassen, gehen Sie zu Project overview (Projektübersicht) und nehmen Sie die Änderung am Szenario vor.

Weitere Informationen über das Erstellen und Bearbeiten von Szenarien und Zeitplänen finden Sie unter .

Aufzeichnung und Speicherung

Die Seite Recording (Aufzeichnung) in AXIS Site Designer hilft Ihnen bei der Auswahl einer für Ihr Projekt geeigneten Aufzeichnungslösung. Derzeit können Sie zwischen Aufzeichnungslösungen von Axis, Genetec und Milestone wählen. Neben Aufzeichnungsgeräten wie Servern oder SD-Karten umfassen die empfohlenen Lösungen auch ein Video Management System (VMS) sowie Stromversorgungs- und Netzwerkgeräte.

Auf der Aufzeichnungsseite erhalten Sie unter Project requirements (Projektforderungen) eine Übersicht über die Anforderungen des Projekts mit Details zu Ihrem Bedarf hinsichtlich Speicherung, Videokanälen, Lizenzen, Bandbreite, PoE-Stromversorgung und PoE-Ports. Nach der Auswahl einer empfohlenen Aufzeichnungslösung erhalten Sie in der Übersicht sofort eine Rückmeldung dazu, inwieweit die Anforderungen erfüllt werden. Bei Änderungen an Ihrem Projekt oder Anpassungen Ihrer Lösung können Sie so leicht überprüfen, ob Sie weiterhin die Anforderungen erfüllen.

Aufschlüsselung der Projektanforderungen	
Speicherung	Bezieht sich auf das geschätzte Speichervolumen, das Ihr Projekt benötigt, und umfasst alle Geräte für den in Ihrem Szenario angegebenen Zeitraum. AXIS Site Designer orientiert die Speicheranforderungen Ihres Projekts am verfügbaren Speicherplatz auf Netzwerk-Videorecordern oder SD-Karten. Weitere Informationen finden Sie unter .
Kanäle	Bezieht sich auf die Anzahl der Videokanäle, die für Ihr Projekt erforderlich sind. Bei der Empfehlung einer Aufzeichnungslösung wird die erforderliche Kanalanzahl anhand Ihrer Geräte in Kombination mit einem geeigneten Netzwerk-Videorecorder ermittelt.

Aufschlüsselung der Projektanforderungen	
Lizenzen	Bezieht sich auf die Anzahl der VMS-Lizenzen, die für die Geräte in Ihrem Projekt erforderlich sind. Die Anzahl der erforderlichen Lizenzen pro Gerät oder IP-Adresse ist von Ihrem VMS abhängig. Weitere Informationen zu den erforderlichen Lizenzen für AXIS Camera Station finden Sie im Benutzerhandbuch. Wenn Sie Lösungen von Genetec und Milestone nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren Dienstanbieter.
Bandbreite	Bezieht sich auf die geschätzte Bitrate pro Sekunde für alle Geräte in Ihrem Projekt. Bei der Empfehlung einer Aufzeichnungslösung mit Netzwerk-Videorecordern bemisst AXIS Site Designer die geschätzte Bandbreite auf Grundlage der Bitrate des Recorders.
Stromversorgung	Bezieht sich auf die geschätzte PoE-Leistung in Watt (W), die zur Stromversorgung der Geräte in Ihrem Projekt benötigt wird. Die Anforderung kann durch Netzwerk-Videorecorder mit integrierter Switch-Funktionalität oder durch Netzwerk-Switche erfüllt werden. Wenn Ihr Gerät mit einem Midspan geliefert wird oder Sie bereits einen Midspan als Zubehör für das Gerät ausgewählt haben, werden die Anforderungen des Geräts aus den Projektanforderungen ausgenommen.
Ports	Bezieht sich auf die Anzahl der PoE-Ports, die für Ihr Projekt erforderlich sind. Die Anforderung kann durch Netzwerk-Videorecorder mit integrierter Switch-Funktionalität oder durch Netzwerk-Switche erfüllt werden.

Hinweise zur Aufzeichnung

Netzwerk-Videorecorder

Bei Empfehlungen, die Netzwerk-Videorecorder von Axis umfassen, nutzt der verfügbare Speicher bei Auslieferung standardmäßig die RAID-Konfiguration (RAID 5). In AXIS Site Designer können der empfohlenen Lösung auch Festplatten von Axis hinzugefügt werden, sofern diese Option vom Recorder unterstützt wird.

Zusätzliche Festplatten

Die Kapazität einer Festplatte wird vom Hersteller in Dezimaleinheiten (TB) angegeben, wobei 1 TB 1.000.000.000.000 Byte entspricht. Betriebssysteme zeigen Speicher in binären Einheiten (TiB) an, wobei 1 TiB 1.099.511.627.776 Byte entspricht. Dementsprechend liegt die vom Betriebssystem angezeigte nutzbare Kapazität immer unter der vom Hersteller angegebenen Laufwerksgröße. Wenn Laufwerke in ein RAID-Array integriert werden, verringert sich die verfügbare Kapazität je nach RAID-Level aufgrund von Parität, Spiegelung oder anderem Overhead weiter.

Herstellergroße (TB)	Vom Betriebssystem gemeldete Größe (\approx TiB)
4 TB	3,64 TiB
8 TB	7,28 TiB
12 TB	10,91 TiB

Hinweis

Wenn dem Projekt zusätzliche Festplatten hinzugefügt werden, erfolgt keine Neuberechnung des Standard-RAID-Levels. Zusätzliche Festplatten werden als separater Speicher betrachtet, der zur Standard-RAID-Kapazität hinzugefügt wird.

SD-Karten

AXIS Site Designer empfiehlt eine Aufzeichnungslösung mit AXIS Surveillance Cards nur dann, wenn der Speicherbedarf der Geräte jeweils mit einer SD-Karte gedeckt werden kann. Benötigt ein Gerät mehr Speicher, als eine Karte bieten kann, werden SD-Karten nicht empfohlen. Weitere Informationen zu den AXIS Surveillance Cards finden Sie auf axis.com/products/edge-storage.

Gesamtbetriebskostenbericht

Die Kosten eines Sicherheitssystems lassen sich mehreren Phasen zuordnen: die Anfangskosten bei der Anschaffung, die Kosten im Zusammenhang mit dem Betrieb und die Kosten für die Stilllegung des Systems. Während die Anfangskosten relativ leicht abzuschätzen sind, kann es sehr viel schwieriger sein, die im Laufe der Zeit anfallenden Kosten zu veranschlagen. Eine Analyse auf der Grundlage eines Modells für die Gesamtbetriebskosten (total cost of ownership, TCO) kann helfen, die Kosten über den Lebenszyklus eines Systems aufzuschlüsseln und abzuschätzen.

In AXIS Site Designer können Sie einen TCO-Simulator verwenden, um die Kosten und Einsparungen für Ihr Projekt über die Betriebsdauer abzuschätzen. Der Simulator legt das Hauptaugenmerk auf Schlüsselaspekte des TCO-Modells von Axis, wie z. B. die Kosten für Kameras und Server sowie die Kosten für benötigte Energie und Speicher. Durch den Vergleich Ihrer Axis Lösung mit einer anderen Lösung schätzt der Simulator die Einsparungen, die Sie im Laufe der Zeit erzielen können. Die Ergebnisse sind als Übersicht oder als druckbarer Bericht verfügbar.

Wichtig

Der TCO-Simulator und der erstellte Bericht basieren auf Teilen des TCO-Modells von Axis. Mehr über das vollständige Modell erfahren Sie auf axis.com/about-axis/quality/total-cost-of-ownership.

TCO-Simulator

Der TCO-Simulator enthält die folgenden Parameter.

Projektparameter	
Energiekosten (Währung/kWh)	Energiekosten pro kWh für die Kameras und Server des Projekts. Die Währung richtet sich nach dem Standort Ihres Projekts.
Betriebsdauer	Die Betriebsdauer in Jahren, auf die sich der TCO-Bericht stützt. Standardmäßig ist dieser Wert auf 7 Jahre eingestellt.
Faktor für Kühlung	Für Regionen, in denen eine Kühlung der Server erforderlich ist. Wird mit jedem Watt multipliziert, das Ihre Server verbrauchen.

Kameras	
Kamerakosten	Die Kosten für die Kameras des Projekts auf Basis des im Preisangebot angegebenen Preises.
Energieverbrauch (pro Jahr)	Basierend auf dem jährlichen Nennstromverbrauch der Kameras.
Energiekosten (X Jahre)	Die geschätzten Kosten für den Energieverbrauch der Geräte über die Betriebsdauer.

Server	
Erforderlicher Speicher	Basierend auf dem geschätzten Speicherbedarf für das Projekt.
Serverkosten	Die Kosten für die Server des Projekts auf Basis des im Preisangebot angegebenen Preises.
Energieverbrauch (pro Jahr)	Basierend auf dem jährlichen Nennstromverbrauch der Server.
Energieverbrauch für Kühlung (pro Jahr)	Basierend auf dem jährlichen Strombedarf für die Kühlung der Server.
Energiekosten (X Jahre)	Die geschätzten Kosten für den Energieverbrauch der Server über die Betriebsdauer.

Vergleich

Mit der Vergleichsfunktion können Sie Ihre Axis Lösung ganz einfach mit anderen Lösungen vergleichen und die Kostenaufschlüsselung in zwei Balkendiagrammen visualisieren.

Die Parameter für die andere Lösung können Sie entweder per Schieberegler anpassen oder die Werte für Kamerakosten, Kameraenergieverbrauch und erforderlichen Speicher manuell ändern.

Die Standardwerte für den Energieverbrauch und den Speicherbedarf der anderen Lösung basieren auf marktüblichen Werten.

Hinweis

Axis Communications arbeitet mit unabhängigen Testern zusammen, um unsere Kameras fortlaufend in der Gegenüberstellung mit ähnlichen Geräten auf dem Markt zu bewerten. Bei diesen Tests werden verschiedene Faktoren geprüft, darunter der Stromverbrauch und die Bitrate. Die typischen Marktwerte beruhen auf den kombinierten Ergebnissen dieser Bewertungen.

Fehlerbehebung

Hochladen von Lageplänen und Grundrissen	
PNG-, JPG- und JPEG-Dateien	Überprüfen Sie die Dateigröße. Die maximal zulässige Größe beträgt 10 MB.
PDF-Dateien	<p>Wenn Sie beim Hochladen einer PDF-Datei keine Vorschau des Bildes erhalten, versuchen Sie, die PDF-Datei in einem Viewer zu öffnen und in eine neue PDF-Datei mit einem kleineren Papierformat, z. B. A4 oder A3, zu drucken.</p> <p>PDF-Dateien werden beim Hochladen in das PNG-Format konvertiert. Wenn das Papierformat der PDF-Datei groß ist, kann die resultierende PNG-Datei die Grenze von 10 MB für Grundrisse überschreiten – oder sogar Ihr Speicherplatzkontingent von 2 GB.</p>
Projekte werden geladen	
Projekte laden zu lang	<p>Versuchen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie Ihre Netzwerkverbindung. • Wenn Sie viele große Projekte haben, archivieren Sie diejenigen, auf die Sie nicht sofort zugreifen müssen. Weitere Informationen finden Sie unter Hier.
Schätzwerte der Bandbreite	
Die Schätzung der Bandbreite sieht nicht richtig aus.	<p>Axis misst die Bandbreite für die meisten Modelle, um die bestmöglichen Schätzungen zu liefern. Da die verschiedenen Modelle unterschiedlich leistungsfähig sind, variieren die geschätzten Bandbreiten manchmal.</p> <p>Darüber hinaus wurden einige ältere Kameras nicht gemessen und verwenden Standardschätzungen auf der Grundlage eines gängigen Kameramodells.</p>

Archiv freigeben

Januar - März 2025

- Die Geräteübersicht enthält jetzt mehr Informationen, z. B. Links zum Datenblatt des Geräts und zur Produktseite auf axis.com sowie eine Tabelle mit technischen Daten.
- Wir haben auch einige Verbesserungen an dem Messinstrument vorgenommen. Sie können nun Entfernungen zwischen einem oder mehreren Punkten auf Ihrem Lageplan oder Grundriss messen und die Gesamtentfernung am Endpunkt sowie Teilmessungen entlang des Weges erhalten.
- Es ist jetzt einfacher, Projektpreise anzufordern. Wenn Sie über den erforderlichen Zugriff auf Axis Partner Web verfügen, können Sie die Bestellliste (BOM) automatisch einfügen, wenn Sie Ihr Projekt für die Projektkalkulation einreichen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter .
- Nicht zuletzt ist es auch möglich, zwei bestehende Projekte zusammenzuführen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter .



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

Dieses Video gibt einen kurzen Überblick über die AXIS Site Designer Updates von Januar bis März 2025

April 2025

- Wir haben weitere Tastaturkürzel hinzugefügt, um Ihnen die Arbeit in der Ansicht zu erleichtern. Weitere Informationen finden Sie unter .
- Sie können jetzt mit einem Rechner ermitteln, wie viele Lizenzen Sie für AXIS Camera Station Cloud Storage benötigen. Sie finden den Rechner auf der Seite **Recording (Aufzeichnung)**, wenn Sie **Cloud storage (Cloud-Speicher)** auswählen.

T10131344_de

2025-11 (M18.2)

© 2019 – 2025 Axis Communications AB